

# Internationales Forum Mechatronik Graz wird Zentrum europäischer Mechatronik-Innovationen

Am 24. und 25. September 2025 wird Graz zur Schaltzentrale europäischer Mechatronik-Innovationen. Zum ersten Mal gastiert das renommierte Internationale Forum Mechatronik in der steirischen Landeshauptstadt – und rückt damit nicht nur die Region, sondern auch den gesamten Wirtschaftsstandort Österreich ins Rampenlicht der europäischen Technologie-Community.

Was vor zwei Jahrzehnten als grenzüberschreitende Initiative zwischen Deutschland, Österreich und der Schweiz begann, hat sich längst als europäischer Hotspot für den Austausch über die Zukunft der Automatisierung etabliert. Seit 2018 ist auch Südtirol mit im Boot. In diesem Jahr übernimmt AT STYRIA, die steirische Plattform für Automatisierungstechnik, die Gastgeberrolle – und nutzt ihren Standort in der Wirtschaftskammer Steiermark (WKO) als Knotenpunkt für Innovation, Wissenstransfer und Partnerschaften. Über 300 Fachleute aus Wirtschaft, Wissenschaft und Bildung werden erwartet. Die 17. Auflage des Internationale Forum Mechatronik steht dabei unter dem Leitthema „Innovating Tomorrow – Erfolgsfaktor Mechatronik“.

## Mechatronik als Schlüsseltechnologie der Zukunft

Mechatronik steht heute mehr denn je für das nahtlose Zusammenspiel von Mechanik, Elektronik und Informatik – eine Triade, die als Motor zahlreicher industrieller Entwicklungen gilt. Mit über 600 beteiligten Unternehmen, 3.500 Besucherinnen und Besucher, 400 Fachvorträgen und 250 Ausstellern seit seiner Gründung hat sich das Forum zu einer tragenden Plattform für Austausch und Inspiration entwickelt.

## 45 Programmpunkte - von Nachhaltigkeit bis Digitalisierung

In Graz erwartet die Besucherinnen und Besucher ein dichtes und vielseitiges Programm: 45 Keynotes, Vorträge und Workshops thematisieren aktuelle Herausforderungen und Chancen – von digitaler

Transformation über neue Automatisierungsstrategien bis zur Nachhaltigkeit industrieller Prozesse. Damit unterstreicht das Forum seine Rolle als Brückenbauer zwischen Theorie und Praxis, Forschung und Anwendung.

## Exklusive Einblicke in die Praxis - steirische Innovationskraft zum Anfassen

Ein besonderes Highlight sind die Betriebsführungen bei steirischen Industrieunternehmen wie AVL, Knapp, Magna und PIA Automation. Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten die seltene Gelegenheit, hinter die Kulissen international führender Unternehmen zu blicken. Besonders begehrt: die Tour bei Magna, inklusive Besichtigung der Produktionslinie des legendären Mercedes G-Modells – Plätze sind begrenzt und heiß umkämpft.

## Nachwuchsarbeit und Netzwerkpflege

Parallel zum Forum findet im Center of Excellence der Bundeslehrlingswettbewerb Mechatronik statt – ein starkes Zeichen für die Bedeutung qualifizierter Nachwuchskräfte in einem dynamisch wachsenden Berufsfeld. Die feierliche Siegerehrung ist Teil des festlichen steirischen Abends im Heimatsaal des Volkskundemuseums, bei dem auch politische Prominenz erwartet wird.

## Ein starkes Signal für die Region

Graz wird für zwei Tage zur europäischen Innovationsdrehscheibe, an der sich die Zukunft der Mechatronik konkret erleben lässt. Mit der Ausrichtung des Forums sendet AT STYRIA ein kraftvolles Signal: für die Innovationsstärke der Steiermark,



foto: stock.adobe.com / suprate

für den Wert internationaler Kooperation – und für die Relevanz von Mechatronik als Schlüsseltechnologie einer vernetzten, nachhaltigen Zukunft. Die Steiermark positioniert sich damit einmal mehr als High-Tech-Herz Europas – mit Graz als pulsierendem Zentrum. <<

## i INFOS & ANMELDUNG



AT STYRIA - ARGE Plattform  
Automatisierungstechnik Steiermark

Körblergasse 111-116 | 8010 Graz  
info@atstyria.at, +43 316 601 - 561

[www.mechatronikforum.net](http://www.mechatronikforum.net)

